

	Anfragen-Nr.	
	EAF-0149/2023	

Einwohneranfrage

Frau W.
99817 Eisenach

Betreff
Einwohneranfrage - Bearbeitung kommunaler Angelegenheiten

I. Sachverhalt

Weltweit demonstrieren unzählige Menschen tagtäglich für Umweltschutz, Klimaschutz, Naturschutz u. ä. Auch die Stadtverwaltung hat sich in den letzten Jahren zu diesen Themen positioniert und Konzepte und Satzungen erarbeitet, die mehrheitlich vom Stadtrat bestätigt wurden. Wie wichtig das Thema „Umweltschutz“ in der heutigen Zeit und in der Zukunft ist/wird, können wir täglich erleben. Es gibt so viele Möglichkeiten, auch in kleinen Schritten diese Themen zu forcieren.

Umso unverständlicher empfinde ich es, dass das Fachgebiet „kommunale Umweltangelegenheiten“ der Stadtverwaltung aufgelöst wurde. Mir ist bewusst, dass viele Aufgaben dieses Fachgebietes mit der Fusion in den Wartburgkreis übergegangen sind. Trotzdem sind Aufgaben in der Stadt verblieben. Insbesondere betrifft das u.a. die Betreuung von Projekten, die z.B. mit dem Landschaftspflege- bzw. Gewässerunterhaltungsverband und der Stadtverwaltung ins Leben gerufen wurden/werden (z.B. Erhaltung/Pflege/Sicherung von Streuobstwiesen auf kommunalen und privaten Liegenschaften, Hirschkäferprojekt am Petersberg, Bekämpfung invasiver Tier- und Pflanzenarten, die sich in der Vergangenheit unkontrolliert ausgebreitet hatten und weiter ausbreiten werden, Erstellung diverser Umweltschutzgutachten, Organisation und Betreuung von Frühjahrs- und Herbstputz und vieles andere mehr.

II. Fragestellung

1. Welches Fachgebiet der Stadtverwaltung soll zukünftig die Aufgaben des aufgegebenen Fachgebietes „kommunale Umweltangelegenheiten“ übernehmen, die nicht an den Wartburgkreis übergegangen sind?
2. Wie sollen Konzepte, Strategien, Satzungen der Stadtverwaltung ohne eine fachkundige Begleitung von Umweltspezialisten umgesetzt werden?
3. Wie plant die Stadtverwaltung, den immensen Informations- und Wissensverlust zu kompensieren, die durch den Wegfall dieses Fachgebietes zukünftig auftreten/auftreten können?
4. Warum wurde das Fachgebiet „kommunale Umweltangelegenheiten“ überhaupt geschlossen, obwohl die Anforderungen an die Kommune zukünftig noch umfangreicher werden dürften?

Frau W.
99817 Eisenach